



Xpert.press

Bert Eichhorn · Björn Heinze
Gerrit Tamm · Ralph Schuhmann

Internetrecht im E-Commerce

 Springer Vieweg

Xpert.press

Weitere Informationen zu dieser Reihe finden Sie unter
<http://www.springer.com/series/4393>

Die Reihe **Xpert.press** vermittelt Professionals in den Bereichen Softwareentwicklung, Internettechnologie und IT-Management aktuell und kompetent relevantes Fachwissen über Technologien und Produkte zur Entwicklung und Anwendung moderner Informationstechnologien.

Bert Eichhorn • Björn Heinze
Gerrit Tamm • Ralph Schuhmann

Internetrecht im E-Commerce

Bert Eichhorn
Contractual Management Institute Berlin
SRH Hochschule Berlin
Berlin, Deutschland

Björn Heinze
Rechtsanwaltskanzlei Heinze
Berlin, Deutschland

Gerrit Tamm
Institute of Information Systems
SRH Hochschule Berlin
Berlin, Deutschland

Ralph Schuhmann
Contractual Management Institute Berlin
Ernst-Abbe-Hochschule Jena
Jena, Deutschland

ISSN 1439-5428

Xpert.press

ISBN 978-3-662-45307-0

ISBN 978-3-662-45308-7 (eBook)

DOI 10.1007/978-3-662-45308-7

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Springer Vieweg

© Springer-Verlag Berlin Heidelberg 2016

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Der Verlag, die Autoren und die Herausgeber gehen davon aus, dass die Angaben und Informationen in diesem Werk zum Zeitpunkt der Veröffentlichung vollständig und korrekt sind. Weder der Verlag, noch die Autoren oder die Herausgeber übernehmen, ausdrücklich oder implizit, Gewähr für den Inhalt des Werkes, etwaige Fehler oder Äußerungen.

Gedruckt auf säurefreiem und chlorfrei gebleichtem Papier

Springer-Verlag GmbH Berlin Heidelberg ist Teil der Fachverlagsgruppe Springer Science+Business Media (www.springer.com)

Vorwort

Das Internet dominiert längst einen Großteil der privaten und beruflichen Lebensbereiche. Es ist zugleich Verheißung und Bedrohung, wie jeder neue technische Entwicklungssprung. Der Einzelne und die Gesellschaft sind somit gefordert, sich zu diesem Medium und seinem Potenzial zu positionieren. Dies geschieht durch die Entwicklung neuer Formen der Kommunikation, der sozialen Organisation, durch neue ethische Wertesysteme und im Konfliktfeld menschlicher und wirtschaftlicher Interessen eben auch mit Hilfe neuer staatlich gesetzter Verhaltensnormen – durch Recht. Kaum ein Lebensbereich erfährt so viel rechtliche Aufmerksamkeit wie das Internet.

Zu diesem Prozess möchten wir, die Autoren, mit dem vorliegenden Werk beitragen. Aus Wissenschaft und Praxis, aus Informationstechnologie und Recht beleuchten wir die jüngsten Entwicklungen im Recht des Internet und des E-Commerce.

Unser Buch ist gedacht als Wegweiser für Unternehmer und Verbraucher, für Praktiker und Studierende. Technische und rechtliche Kenntnisse setzt es nicht voraus. Für den Einsteiger erläutert es die Grundlagen des Internetrechts und verdeutlicht sie anhand von Beispielen. Für den Praktiker liefert es rechtliche Hintergrundinformationen und analysiert die bedeutsamsten Tools und Techniken des Internets aus rechtlicher Sicht. Die Rechtslage ist bis August 2015 berücksichtigt.

Unser besonderer Dank gilt Frank Wittig, Doktorand und wissenschaftlicher Mitarbeiter an der SRH Hochschule Berlin, der mit seiner umsichtigen Art zahlreiche Anregungen für die formale und inhaltliche Gestaltung des Buches gegeben hat.

Berlin, Deutschland
Oktober 2015

Bert Eichhorn
Björn Heinze
Gerrit Tamm
Ralph Schuhmann

Inhaltsverzeichnis

1 Einführung	1
1.1 Das Internet: Stand und Entwicklungstendenzen	1
1.2 Gegenstand und Konzept des Buches	3
1.3 Begrifflichkeiten.....	4
1.4 Gang der Darstellung	4
1.5 Der Ausgangsfall	5
2 Verträge im Netz	7
2.1 Vertragsverhältnisse und Vertragsbeteiligte	8
2.1.1 Vertragsverhältnisse im Internet.....	9
2.1.2 Qualifizierung der Vertragsbeteiligten	11
2.2 Vertragsschluss im Internet	12
2.2.1 Willenserklärungen und Vertragsschluss	13
2.2.2 Sonderfragen zum Vertragsschluss bei Versteigerungen	20
2.2.3 Nachträglicher Wegfall des Vertrages, insbesondere Widerrufsrecht.....	22
2.2.4 Informationspflichten.....	26
2.3 Vertragsgestaltung im Internet	28
2.3.1 Vertragstypisierung	29
2.3.2 Der Rechtscharakter von netzbezogenen Leistungen	30
2.3.3 Recht der Allgemeinen Geschäftsbedingungen	35
2.4 M-Commerce	38
2.4.1 Vertragsschluss.....	39
2.4.2 Vertragsgestaltung.....	40
2.5 Internationalrechtliche Behandlung von Verträgen.....	42
2.5.1 Anwendbares streitentscheidendes Recht	43
2.5.2 International zuständiges Gericht (Gerichtsstand).....	45
2.5.3 Vollstreckbarkeit	47

3	Verantwortlichkeit im Netz	49
3.1	Grundlagen des Telemedienrechtes	49
3.1.1	Gesetzliche Definition der Telemedien	50
3.1.2	Beteiligte in den Telemedien	53
3.1.3	Europäische und internationale Dimension	58
3.2	Gesetzliche Haftung und Verantwortlichkeit	61
3.2.1	Grundlagen der zivil- und strafrechtlichen Haftung	61
3.2.2	Zivilrecht	62
3.2.3	Strafrecht	85
3.2.4	Öffentliches Recht	94
3.3	Interessante Online-Sachverhalte	96
3.3.1	Strafbarkeit und Haftung durch Setzen von Hyperlinks	96
3.3.2	Haftung für Foren und Portale	97
3.3.3	Haftungserweiterung über den Plattformbetreiber hinaus	98
3.3.4	Suchmaschinen	99
4	Datenschutzrecht	101
4.1	Überblick über das deutsche Datenschutzrecht	102
4.2	Bundesdatenschutzgesetz	104
4.2.1	Betroffener	104
4.2.2	Einwilligung	105
4.2.3	Rechte der Betroffenen	106
4.2.4	Personenbezogene Daten	106
4.2.5	Verantwortliche Stelle	107
4.2.6	Pflichten der verantwortlichen Stelle	108
4.2.7	Kontrollorgane	108
4.2.8	Datenschutzrechtlich relevante Tätigkeiten	108
4.2.9	Erlaubnistatbestände	112
4.2.10	Auftragsdatenverarbeitung	114
4.3	Datenschutz für Telemedien	115
4.3.1	Einwilligung	115
4.3.2	Spezielle Anbieterpflichten	116
4.3.3	Verwaltung der Nutzerdaten	117
4.3.4	Auskunftsrecht des Nutzers	119
4.3.5	Umgang mit personenbezogenen Daten nach BDSG und TMG	119
4.4	Kundendatenschutz, insbesondere Big Data	119
4.5	Mitarbeiterdatenschutz	128
4.5.1	Datenschutzrechtliche Vorschriften	128
4.5.2	Sonderprobleme des Mitarbeiterdatenschutzes	130
4.6	Nationaler und grenzüberschreitender Datenverkehr	131
4.6.1	Deutschland	132
4.6.2	Europäische Union	132
4.6.3	Drittstaaten	133

5 Urheberrecht	135
5.1 Voraussetzungen des Urheberrechtsschutzes	136
5.1.1 Persönliche geistige Schöpfung	137
5.1.2 Entstehung des Urheberrechtsschutzes	143
5.1.3 Urheber	143
5.1.4 Erscheinen und Veröffentlichen von Werken	143
5.2 Inhalt des Urheberrechtsschutzes	144
5.2.1 Urheberpersönlichkeitsrechte	144
5.2.2 Verwertungsrechte	147
5.2.3 Sonstige Rechte	156
5.3 Schranken des Urheberrechtes	156
5.3.1 Zeitliche Schranken	156
5.3.2 Inhaltliche Schranken	157
5.3.3 Räumliche Schranken	158
5.4 Rechtsverkehr im Urheberrecht	159
5.4.1 Rechtsnachfolge in das Urheberrecht	159
5.4.2 Nutzungsrechte	160
5.4.3 Grenzen der Nutzungsrechte	162
5.5 Verwandte Schutzrechte	164
5.5.1 Abgrenzung von Urheberrechten	165
5.5.2 Einzelne verwandte Schutzrechte	165
5.6 Rechtsposition des Urhebers und des Inhabers von Nutzungsrechten und verwandten Schutzrechten	171
5.6.1 Ausschließlichkeits- und Nutzungsrechte	171
5.6.2 Rechtsfolgen von Rechtsverletzungen	173
5.6.3 Außergerichtliche und gerichtliche Rechtsverfolgung	177
6 Wettbewerbsrecht	181
6.1 Unlautere geschäftliche Handlungen	182
6.1.1 Allgemeine Voraussetzungen des § 3 I UWG	182
6.1.2 Fallgruppen unlauterer geschäftlicher Handlungen	185
6.2 Irreführende geschäftliche Handlungen	197
6.2.1 Geschäftliche Handlungen	197
6.2.2 Irreführung	197
6.3 Interessante Online-Sachverhalte	200
6.3.1 Ausdrückliche Einwilligung	200
6.3.2 Einflussnahme auf Suchmaschinenranking	201
6.3.3 Sonstige Formen des Online-Marketing	203
6.4 Internationale Aspekte des Wettbewerbsrechts	205
Literatur	207
Stichwortverzeichnis	211

Abkürzungsverzeichnis

a.A.	anderer Ansicht
a.a.O.	am angegebenen Ort
a.E.	am Ende
a.F.	alte Fassung
ABGB	Gesetz zur Regelung des Rechts der Allgemeinen Geschäftsbedingungen
Abl.	Amtsblatt
AEU-Vertrag	Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union
AGB	Allgemeine Geschäftsbedingungen
Art.	Artikel
Aufl.	Auflage
B2B	Business-to-Business
B2C	Business-to-Consumer
BCR	Binding Corporate Rules
BDSG	Bundesdatenschutzgesetz
BGB	Bürgerliches Gesetzbuch
BGBI.	Bundesgesetzblatt
BGH	Bundesgerichtshof
BGHZ	Bundesgerichtshof, Entscheidungen in Zivilsachen
BT-Drs.	Bundestagsdrucksache
BVerfG	Bundesverfassungsgericht
BVerfGE	Bundesverfassungsgerichts, Entscheidungen in Zivilsachen
BYOD	Bring your own device
C	Communication
c.i.c.	<i>culpa in contrahendo</i> , dt.: Verschulden bei Vertragsschluss
CC	Creative Commons
CD	Compact Disc
CD-ROM	Compact Disc Read-Only Memory
CMMV	Clearing-Stellung Multimedia der Verwertungsgesellschaft für Urheber- und Leistungsschutzrechte GmbH
CR	Computer und Recht

DS-GVO	Datenschutz Grundverordnung
DVD	Digital Versatile Disc
EDV	Electronische Datenverarbeitung
EG	Europäische Gemeinschaft
EGBGB	Einführungsgesetz zum Bürgerlichen Gesetzbuch
EGG	Gesetz über rechtliche Rahmenbedingungen für den elektronischen Geschäftsverkehr
eIDAS-VO	Verordnung über die elektronische Identifizierung und Vertrauensdienste für elektronische Transaktionen im Binnenmarkt, VO (EU) Nr. 910/2014
E-Mail	Electronic Mail
EMP	Elektronischer Marktplatz
endg.	endgültig
EU	Europäische Union
EuGVVO	Verordnung über die gerichtliche Zuständigkeit und die Anerkennung und Vollstreckung von gerichtlichen Entscheidungen in Zivil- und Handels-sachen, Nr. 1215/2012; auch Brüssel I-Verordnung
EWR	Europäischer Wirtschaftsraum
FTP	File Transfer Protocol
GEMA	Gesellschaft für musikalische Aufführungs- und mechanische Vervielfältigungsrechte
GG	Grundgesetz
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GPL	General Public License
GrS	Großer Senat
GRUR	Gewerblicher Rechtsschutz und Urheberrecht
GWB	Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen
http	Hypertext Transfer Protocol
i. V.m.	in Verbindung mit
InfoSoc	Directive 2001/29/EC of the European Parliament and of the Council of 22 May 2001 on the harmonisation of certain aspects of copyright and related rights in the information society (Information Society Directive)
IPR	Internationales Privatrecht
IuKDG	Informations- und Kommunikationsgesetz
JuschG	Jugendschutzgesetz
KOM	EU-Kommission
KUG	Gesetz betreffend das Urheberrecht an Werken der bildenden Künste und der Photographie (Kunsturheberrechtsgesetz)
L	Legislation
m.w.N	mit weiteren Nachweisen
M2M	Machine-to-Machine
MarkenG	Gesetz über den Schutz von Marken und sonstigen Kennzeichen (Markengesetz)

MDSStV	Mediendienste-Staatsvertrag
MMR	Multimedia-Gesetz
n.F.	neue Fassung
NFC	Near Field Communication
NJW	Neue Juristische Wochenschrift
NJW-RR	Neue Juristische Wochenschrift – Rechtssprechungsreport
OLG	Oberlandesgericht
OVG	Oberverwaltungsgericht
OWiG	Gesetz über Ordnungswidrigkeiten
RAM	Random Access Memory
RDV	Recht der Datenverarbeitung
RGSt	Reichsgericht, amtliche Sammlung der RG-Rechtssprechung in Strafsachen
RGZ	Reichsgericht, amtliche Sammlung der RG-Rechtssprechung in Zivilsachen
Rn.	Randnummer
RR	Rechtssprechungsreport
RStV	Rundfunk-Staatsvertrag
SigG	Signaturgesetz
<i>sui generis</i>	<i>sui generis</i> , dt. eigener Art
st. Rspr.	ständige Rechtssprechung
StGB	Strafgesetzbuch
StPO	Strafprozessordnung
TDG	Teledienstgesetz
TKG	Telekommunikationsgesetz
TMG	Telemediengesetz
TTIP	Transatlantic Trade and Investment Partnership
TV	Television
UKlaG	Unterlassungsklagengesetz
UN	United Nations
UrhG	Urheberrechtsgesetz
UrhWahrnG	Urheberrechtswahrnehmungsgesetz
URL	Uniform Resource Locator
UWG	Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb
VG	Verwaltungsgericht
VG	Verwertungsgesellschaften (z. B. VG Wort)
vzbv	Verbraucherzentrale Bundesverband e.V.
WahrnG	Gesetz zur Wahrnehmung von Urheberrechten und verwandten Schutzrechten
WRP	Wettbewerb in Recht und Praxis
ZBT	Zentrale Bibliothekstantiemen
ZPO	Zivilprozessordnung
ZUM	Zeitschrift für Urheber- und Medienrecht

